

her Inserate von landwirtschaftl. u. populären Schriften von unzweifelhaftem Vortheile; und ersuchen wir deshalb die Herren Verleger solcher Schriften, Inserate unter Kreuzband franco an uns mit directer Post — bis längstens Ende Juni d. J. — gesl. einzusenden.

Die Insertionsgebühr haben wir auf nur 2½ Sfl per gespaltene Petitzeile in laufender Rechnung gestellt; was gewiß bei einer so starken Auflage sehr billig ist.

Mainz, 20. Mai 1855.

J. G. Wirth & Co.

[7128.]

### Inserate.

Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende

### Volkszeitung.

Organ für Jedermann aus dem Volke.

Auflage 8000.

2 Sfl die gespaltene Petitzeile.

### Landwirtschaftliche Zeitung für Nord- u. Mitteldeutschland.

Herausgegeben von Dr. C. Schneitler.  
Wöchentlich Eine Nummer. Auflage 2000.  
3 Sfl die gespaltene Petitzeile.

Bücher, deren Besprechung in einer der beiden Zeitungen gewünscht wird, bitte franco an mich zu senden.

Berlin.

Franz Duncker,  
(B. Besser's Verlag.)

### [7129.] „Die neue Zeit.“

Zur erfolgreichen Inserirung von Bücher-Anzeigen erlaube ich mir, die hier in Olmütz erscheinende politische Zeitung

### „Die neue Zeit“

angelegentlichst zu empfehlen.

Nicht allein in ganz Mähren und Schlesien, sondern auch in Galizien und der Bukowina ist sie das verbreitetste und gelesenste Blatt, daher die Bücher-Anzeigen nicht blos in meinem eigenen geschäftlichen Wirkungskreise, sondern auch in dem ganzen Umfange der genannten Kronländer von ersichtlichem Erfolge sind.

Die Insertionsgebühr ist für die gespaltene Zeile 1 Sfl oder 3 kr. E.-M.

Eduard Hözel in Olmütz.

### [7130.] Erklärung.

In Betreff der in Nr. 73 des Börsenblatts enthaltenen Erklärung des Herrn Advocaten Bessel in Köln, über die Verhältnisse der Eisen'schen Buchhandlung, glaubt die Unterzeichnante es den Lesern dieser Blätter schuldig zu sein, auf die Erläuterungen in Nr. 23 der süddeutschen Buchhändlerzeitung zu verweisen. Es ist dort u. a. namentlich auf den Umstand aufmerksam gemacht, daß laut des Schulz'schen Adressbuches die Hh. Mann und Assenheimer am 21. September 1849 auch als Associés in das Eisen'sche Verlagsgeschäft eintraten, demnach die Stelle in der Bessel'schen Erklärung: „es sei zwischen Eisen... und der neuen Sortimentshandlung auch nicht die entfernteste Gemeinschaft übrig geblieben“ zum mindesten eine Modification erleiden wird.

Stuttgart, 6. Juni 1855.

Die Redaction der Südd. Buchhändler-Zeitung.  
Th. Liesching.

### Übersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Neuigk. des deutschen Kunsthands. — Ueber die Dauer des Rechtsschutzes gegen Nachdruck nach Königlich preußischen Gesetzen. — Aus Breslau. — Süd- u. Norddeutsche Badetspedition. — In Sachen des Bazaar. — Neuigk. d. ausländischen Literatur. — Anzeigebatt Nr. 7005—7130. — Leipziger Börse am 8. Juni 1855.

Agentur d. Rauh. H. in H. 7073.  
7028.  
Anonyme 7009, 7010, 7011.  
7105, 7107, 7108, 7109.  
7110, 7111, 7112, 7113.  
Aicher & Co. 7021, 7039.  
Bartholomäus 7102.  
Beck in S. 7092.  
Bertram 7049.  
Bok 7006.  
Boltemann 7038.  
Bornbrück 7114.  
v. Böse 7123.  
Braumüller 7089.  
Brodhaus Sort. 7059.  
Bruch 7100.  
Carstens 7007, 7091.  
Christoph & R. 7008.  
Gredner & R. 7086.  
Deiters 7013.  
Dieye in M. 7104.  
Dümmler's B. 7055.  
Dümmler's Berl. 7024, 7103.  
Du Mont-Schauberg 7046.  
Dunder, Frz., 7121, 7125.  
Ebm. in B. 7016.  
Evelmann 7097.  
Eid 7048.

Kühn 7022.  
Kymmel 7079, 7081.  
Laeisz 7070.  
Levynohn in M. 7087.  
Liebeskind 7080.  
Liesching & Co. 7101.  
Löhner 7032.  
Luppe 7040.  
Manz in R. 7096.  
Mauke 7029.  
Meißner, O. 7085.  
Mehri 7088.  
Müller's Verl. in Stt. 7017.  
Nutt 7069, 7094.  
Opitz & Co. 7020.  
Peters 7025.  
Post 7033, 7066.  
Pratorius & S. in E. 7071.  
Ramböhl 7023.  
Rebact. d. südd. Buchhdtg. 7130.  
Rein 7106.  
Reyher 7115.  
Rieger in M. 7090.  
Römer 7030.  
Rümpler 7012.  
Sauerländer in A. 7068.  
Scheube 7045.

Schletter 7006.  
Schlüter 7064.  
Schmelzer 7056.  
Schmid in A. 7119.  
Schniß & Co. 7124.  
Schmorl & v. S. 7074.  
Schneider & Co. 7044.  
Schulze in D. 7034.  
Schwetschke & S. 7043.  
Spanier 7126.  
Stadtgericht in Stuttgart 7003.  
Stahel 7099.  
Stalling 7047, 7065.  
Steinauer 7032.  
Stoll 7083.  
Villaret 7067.  
Voldmar 7036.  
Wöss in E. 7060.  
Walbow 7052.  
Weber in S. 7093.  
Weigel, L. O. 7077.  
Weishäuser in D. 7117.  
Wendeborn 7062.  
Wilhelmi 7035.  
Wirth & Co. 7127.  
Zander 7094.  
Zupanski 7050.

### Leipziger Börse am 8. Juni 1855.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	1 k. S.	— 139%
	12 Mt.	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	1 k. S.	— 101%
	12 Mt.	—
Berlin pr. 100 ,β Pr. Crt.	1 k. S.	— 100
	2 Mt.	—
Bremen pr. 100 ,β Lsdr. à 5 ,β	1 k. S.	— 108%
	1 Mt.	—
Breslau pr. 100 ,β Pr. Crt.	1 k. S.	— 99%
	2 Mt.	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	1 k. S.	56½
	2 Mt.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	1 k. S.	149%
	12 Mt.	—
London pr. 1 Pf. St.	1 Tagess.	—
	2 Mt.	—
	3 Mt.	6. 17¾
		79¾
Paris pr. 300 Frs.	1 k. S.	—
	2 Mt.	—
	3 Mt.	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	1 k. S.	80%
	2 Mt.	—
	3 Mt.	—
Augustd'or à 5 ,β à 1/15 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,β idem	d°	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ,β nach ger. Ausmünzungsfusse	d°	—
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	8½
Holland. Duc. à 3 ,β	auf 100	5. 12½
Kaiserl. d°	d°	4
Bresl. d°, d°, à 65½ As	d°	4
Passir d°, d°, à 65 As	d°	—
Conv. Species u. Gulden	d°	—
Idem 10 u. 20 Kr.	d°	2½
Wiener Banknoten pr. 150 fl.	—	81
Gold pr. Mark sein Cölln.	—	—
Silber d°, d°	—	—
<b>Staatspapiere, Actien, etc.</b>		
excl. Zinsen.		
Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	—
à 3 % von 1830 von 1000 u. 500 ,β	86	—
kleinere	—	—
à 4 % von 1847 von 500 ,β	—	99%
à 4 % von 1852 von 500 ,β	—	100
à 4½ % von 1851 von 500 u. 200 ,β	101½	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	—
à 3½ % von 1000 und 500 ,β	87	—
kleinere	—	—
Action der ehem. S. Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3% à 100 ,β	78½	—
d°, d°, Sächs. - Schles. EBC.	—	—
à 4 % à 100 ,β	100	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	—
à 3 % von 1000 und 500 ,β	95	—
kleinere	—	—
d°, d°, d°, à 4 %	100½	—
d°, d°, d°, à 4½ %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. jv. 500 ,β	88½	—
à 3½ % jv. 100 u. 25 ,β	—	—
d°, à 3½ % jv. 500 ,β	94½	—
jv. 100 u. 25 ,β	—	—
d°, lausitzer d°, à 3 %	—	—
d°, d°, d°, à 3½ %	94	—
d°, d°, d°, à 4 %	100	—
Leipzig - Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3½ %	106	—
Thüringische Eisenb. - Priorit. - Obligat.	—	—
à 4½ %	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine	—	—
à 3 % von 1000 und 500 ,β	88	—
kleinere	—	—
d°, Staats-Schuld-Scheine à 3½ %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4½ %	—	—
d°, d°, d°, d°, à 5 %	64½	—
Wiener Bank-Actien pr. St.	—	—
Leipziger d°, I. Emiss. à 250 ,β pr. 100	—	163
Leipziger d°, II. d°, in Quittbog. d°	—	138%
Lpz. Dresden. Eisenb.-Act. à 100 ,β pr. 100	—	202½
Löbau-Zittauer d°, à 100 ,β pr. 100	—	39¾
Alberts- d°, à 100 ,β pr. 100	—	—
Berlin-Anhalt d°, à 200 ,β pr. 100	146½	—
Magdeb. Leipz. d°, à 100 ,β pr. 100	312	—
Thüringische d°, à 100 ,β pr. 100	106	—

Berantwortlicher Redakteur: Gustav Klemmelmann — Druck von B. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner

in Leipzig.

Mit dem heutigen Stücke wird Nr. 5 (Mai 1855) des monatlichen Neuigkeits-Verzeichnisses ausgegeben.